

Öffne dein Terminal und installiere:

```
/usr/bin/ruby -e "$(curl -fsSL https://raw.githubusercontent.com/Homebrew/install/master/install)"
```

Danach Installiere:

```
brew install swi-prolog
```

Installiere dir Sublime Text 2 von der Seite <https://sublimetext.com/2> .

Direkter Download-Link : <https://download.sublimetext.com/Sublime%20Text%202.0.2.dmg>

---

Im Terminal öffnest du Prolog so:

```
swipl
```

Falls du mit deiner Datei arbeiten willst, navigierst (Tipps unten) du im Terminal in den Ordner deiner Datei und öffnest es dann mit:

```
swipl Datei.pl
```

---

Öffne Sublime Text 2 und klicke auf  
Tools->Build System->New Build System

Kopiere nun den folgenden Text

```
{  
  "cmd": ["/usr/local/bin/swipl", "-f", "$file_name", "-t", "main", "--quiet"],  
  "working_dir": "$file_path",  
  "file_regex": "^Warning: (.+):([0-9]+)",  
  "selector": "source.prolog"  
}
```

in das Fenster und speichere es als

```
PrologSwipl.sublime-build
```

Nun kannst du deinen Build über

```
Tools->Build System->PrologSwipl
```

aktivieren und mit „cmd+b“ deinen Code kompilieren.

Nun kannst du Prolog in Verbindung mit deinem Terminal benutzen.

---

Falls du auch noch Syntax-Highlighting haben möchtest klicke auf

```
Tools->Command Palette
```

dort gibst du „Install Package“ ein und klicke auf „Package Control“.

Nun öffnet sich an der selben Stelle eine neue Suchleiste in die du „Prolog“ eingibst und dann auf den ersten Sucheintrag, wo Prolog drinsteht, klickst. Nun kannst du über

```
View->Syntax->Prolog->SWI..
```

das Syntax-Highlighting ein- und ausschalten.

---

## Ein paar Tipps am Rande:

### zum Terminal

Der Befehl um im Terminal in den Ordnern zu navigieren ist „cd“ und der erste Ordner in dem du dich befinden wirst ist der Root Ordner (ps. mit nur „cd“ wirst du von überall wieder in diesen Ordner zurück springen können) . Um von diesem nun auf den Desktop zu gelangen, tippe im Terminal „cd Desktop“ ein.

Um sich Arbeit zu ersparen kannst du ,wenn du einen langen Datei-/Ordnernamen hast ,die TAB-Taste zur automatischen Vervollständigung nutzen.

Der Befehl „ls“ zeigt dir alle Dateien in dem Ordner, in dem du dich derzeitig befindest.

### zu Swipl

Bedenke dass, deine Datei (in Sublime) immer in der ersten Zeile mit „main.“ anfangen muss !!!

Wenn du deine Datenbank in Sublime änderst, müsstest du eigentlich jedesmal Swipl schließen und es wieder neustarten . Da dies aber etwas umständlich ist, nutze lieber den Befehl „make.“ um die Datei neu zu laden.

Wenn du Swipl im Terminal schließen möchtest, benutze „ctrl+c“ und tippe danach zB. „e.“ ein.  
Wenn nun die Swipl mit „Action (h for help)“ antwortet tippe nur noch „e“ für exit ein.

-----  
Falls du nicht weißt wie du die ersten zwei Sachen oben installierst  
-> kopiere den roten Text ins Terminal und drücke auf Enter!  
Und folge den Anweisungen, da du vielleicht mal dein Passwort eingeben musst mit dem du deinen Computer entsperrst und du das dann mit Enter ebenfalls bestätigen musst.  
-----

Bedenke: wenn ich schreibe „e.“ ist nicht „e“ gemeint! (andersrum analog)

Terminal Befehle sind rot .

Swipl Befehle sind violett.

Wenn du einfach nur in der oberen Leiste nach Menüpunkten suchen sollst.

Der Verfasser dieses Textes übernimmt keinerlei Haftung für mögliche Schäden.  
Anwendung auf eigene Gefahr!